



Blended Learning Lehrgang

Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis

Im Aussenhandel durchstarten

Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis sind gefragte Fachkräfte. Sie werden überall dort eingesetzt, wo Unternehmen Güter ins Ausland verkaufen oder aus dem Ausland beschaffen. Ihre Stärke liegt ganz klar in ihrer vernetzten Betrachtungsweise der Themen des operativen Exports und Imports. Dadurch sind sie in der Lage, auch komplexe Aussenhandelsgeschäfte vertrags- und rechtskonform abzuwickeln. Diesbezüglich werden sie sowohl von Kunden und Lieferanten, als auch von anderen internen Stellen wie Verkauf, Beschaffung, Logistik oder von der Geschäftsleitung als kompetente Ansprechpartner geschätzt.

Mit dem neuen, modernen Blended Learning Lehrgangsmodell der HFA Höheren Fachschule für Aussenwirtschaft starten Sie im Aussenhandel durch. Kurzweilige Lernvideos, ausführliche und umfangreiche Lehrmittel, teilnehmeraktivierender Unterricht vor Ort und im virtuellen Klassenzimmer sowie praxisnahe Workshops werden Sie zum Erfolg an der eidg. Berufsprüfung führen.

Interessiert? Kontaktieren Sie mich für ein unverbindliches Beratungsgespräch!

Fabian Angliker, Bildungsberatung HFA

E-Mail: fabian.angliker@aussenwirtschaft.biz

Telefon / WhatsApp: 078 234 08 43





Was Aussenhandelsfachleute tun

Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis verfügen über umfassende Fachkompetenzen im Bereich der operativen Auftragsabwicklung im Aussenhandel. Sie steigern die Effizienz im internationalen Geschäft, realisieren Kosteneinsparungspotenziale und tragen aktiv zum Risikomanagement des Unternehmens bei.

Im Export und Crosstrade stellen sie sicher, dass ausländische Kunden ihre bestellten Güter und Dienstleistungen termingerecht und vertragskonform erhalten. Sie planen und organisieren weltweite Transporte mit allen Verkehrsträgern, bereiten die Zollabfertigung mit allen notwendigen Dokumenten vor und führen sie selbstständig durch. Im Import unterstützen sie die Einkäufer, überwachen Beschaffungsaufträge und sorgen dafür, dass die bestellten Güter wie mit dem Lieferanten vereinbart geliefert werden.



Wo Aussenhandelsfachleute eingesetzt werden

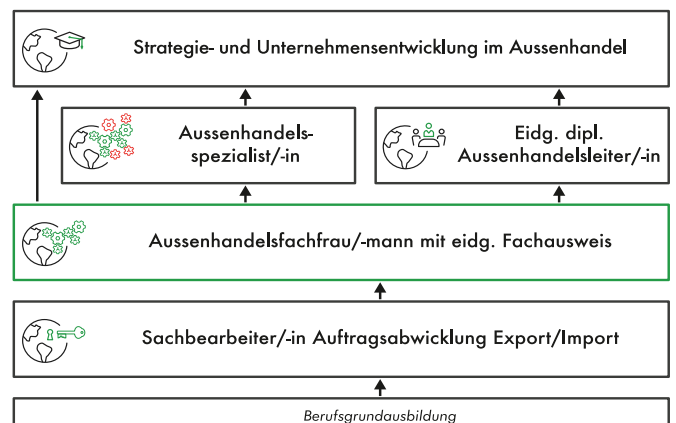
Aussenhandelsfachleute mit eidg. Fachausweis arbeiten in international tätigen Industrie-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen in Abteilungen wie Sales, Verkaufsinendienst, Order Processing, Traffic, Einkauf oder Auftragsabwicklung an der operativen Abwicklung von Export-, Import- und Crosstradegeschäften. Gerade in KMU werden Aussenhandelsfachleute auch in abteilungs- und prozessübergreifenden Schnittstellenfunktionen als Anlaufstelle für alle Fragen rund um den Aussenhandel eingesetzt.

In international agierenden Speditions- und Logistikunternehmen sowie in international ausgerichteten Banken werden Aussenhandelsfachleute aufgrund ihres Netzwerks und ihrer Kenntnisse der Abläufe in der Verladerschaft geschätzt.

Zielgruppe der Weiterbildung

Die Weiterbildung «Aussenhandelsfachfrau/-mann mit eidg. Fachausweis» eignet sich für Berufsleute, welche bereits mindestens 3 Jahre Berufserfahrung im Aussenhandel (Export, Import oder Crosstrade) gesammelt haben.

Berufsleuten mit weniger Berufserfahrung wird dringend der vorgängige Besuch des Lehrgangs «Sachbearbeiter/-in Auftragsabwicklung Export/Import» empfohlen.



Blended Learning Lehrgangskonzept



Am Blended Learning schätze ich die Flexibilität, die Arbeit in meiner Lerngruppe sowie die Anleitung und Unterstützung durch die Lehrgangsleitung.



Die Inhalte des Lehrgangs sind in 11 Module unterteilt. Vor Beginn jedes Moduls wenden die Studierenden rund einen halben Tag für ihre selbstständige Unterrichtsvorbereitung anhand der Lernvideos, Blocktests und Lehrmittel der HFA auf. Hierbei werden sie von ihrer Lehrgangsleitung geführt und angeleitet.

Im Unterricht (vor Ort und im virtuellen Klassenzimmer) vermitteln die Lerncoaches aufbauend auf diesem Vorwissen die notwendigen Fach- und Methodenkompetenzen zu den verschiedenen Lernthemen. Die Studierenden werden aktiv in den Unterricht miteinbezogen, beispielsweise in Form von Fachgesprächen, Einzel- und Gruppenarbeiten oder Flipped-Classroom-Ansätzen.

In den Workshops, welche die Module abschliessen, arbeiten die Studierenden in ihren Lerngruppen und unter Anleitung und Moderation der Lerncoaches an vernetzten Fallstudien zu den Lernthemen. So überführen sie ihr neues Wissen in die Praxis des operativen Export-/Importgeschäfts.

Alles spricht für Blended Learning

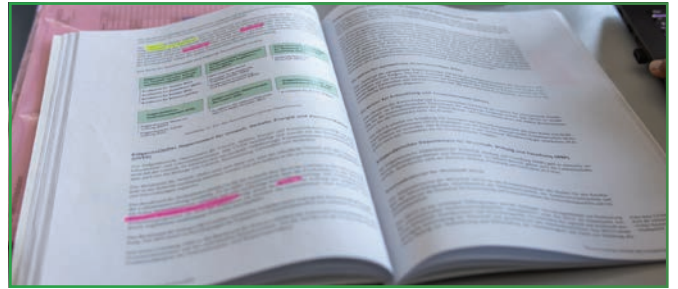
Die Vorteile des Blended Learning Aussenhandelsfachleute-Lehrgangs liegen auf der Hand:

- Flexibleres Lernen
- Individuelleres Lerntempo
- Engere Betreuung durch die Lerncoaches und die Lehrgangsleitung
- Stetiger Austausch in der Klasse unter den Studierenden und mit den Lerncoaches
- Weniger Abwesenheit im Unternehmen
- Weniger (An-)Reisezeit
- Förderung des Arbeitens in Lerngruppen
- Bessere Vernetzung der Lernthemen



Selbststudium

Selbstverantwortliches Lernen, insbesondere das Vor- und Nachbereiten des Unterrichts, ist ein wichtiger Bestandteil jeder Weiterbildung in der Erwachsenenbildung. Unterstützt werden die Studierenden dabei durch die umfangreichen, praxisorientierten Lehrmittel der HFA.



Lernvideos

Mit den Lernvideos bereiten sich die Studierenden gezielt, selbstständig und in ihrem eigenen Lerntempo auf den Unterricht vor. In den Videosequenzen vermitteln Experten die fachlichen Grundlagen zu den verschiedenen Lernthemen. Kurze, automatisierte Blocktests zeigen den Studierenden auf, ob sie die Kernaussagen der Videosequenzen verstanden haben.



Unterricht

Der Unterricht findet als Präsenzunterricht vor Ort und als Fernunterricht im virtuellen Klassenzimmer statt. Im Unterricht vermitteln die Lerncoaches aufbauend auf dem Vorwissen aus den Lernvideos die Fach- und Methodenkompetenzen der Lernthemen. Hierbei werden die Studierenden gezielt aktiviert und miteinbezogen.



Workshops

Workshops vernetzen innerhalb der Module die verschiedenen Lernthemen miteinander. In den Workshops steht mit der Umsetzungsanleitung die Überführung des gelernten in den Berufsalltag im Fokus. Dies geschieht durch die Arbeit an praxisnahen Fallstudien innerhalb der Lerngruppen unter Moderation der Lerncoaches.



Der Aussenhandelsfachleute-Lehrgang im Überblick

Leistungen im Lehrgang



Unterricht vor Ort

10 Tage
Präsenzunterricht
vor Ort



Fernunterricht

25 Abende
Unterricht im virtuellen
Klassenzimmer



Workshops

11 Tage
praxisnahe Workshops
vor Ort



Prüfungsvorbereitung

5 Tage
Prüfungsvorbereitungs-
woche vor Ort



Lernvideos

Rund 10 Stunden
professionelle Lern-
videos zum Lehrgang



Lehrmittel

12 Lehrmittel,
geschrieben von den
Experten der HFA



Lernzielkontrollen

Regelmässig benotete
Lernzielkontrollen im
Selbststudium



Prüfungssimulation

Simulation einer alten
eidg. Berufsprüfung für
alle Studierenden

Ihre Investition



Lehrgangsgebühr
abzüglich Bundesbeiträge*
= Ihre Nettoinvestition
zzgl. Prüfungsgebühr

Fr. 12'000.--
Fr. 6'000.--
Fr. 6'000.--

* Nach absolvierter Prüfung können Lehrgangsabsolventen die Rückerstattung von 50 Prozent der Lehrgangskosten beim Bund beantragen. Vorausgesetzt, die Rechnung wurde auf den Teilnehmenden ausgestellt und von ihm bezahlt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website des SBFI.

Nächste Klassen

Neue Klassen starten jeweils im Frühjahr und im Herbst. Die Startdaten und Stundenpläne finden Sie auf: www.aussenwirtschaft.biz/af

Infoanlässe

An unseren Online-Infoanlässen stellen wir den Lehrgang im Detail vor. Anmeldung und Daten: www.aussenwirtschaft.biz/infoabende

Anmeldung

Das Anmeldeformular zum Lehrgang kann auf der HFA-Website heruntergeladen werden: www.aussenwirtschaft.biz/af

Module des Lehrgangs



Modul 1:
Ökonomisches Umfeld
des Aussenhandels



Modul 2:
Betriebswirtschaftslehre
im Kontext des
Aussenhandels



Modul 3:
Selbstmanagement &
Selbstkompetenz der
Aussenhandelsfachleute



Modul 4:
Organisation &
Strukturierung des
Auslandsgeschäfts



Modul 5:
Finanzierung &
Zahlungsabwicklung im
Auslandsgeschäft



Modul 6:
Lieferbedingungen im
Auslandsgeschäft



Modul 7:
Zoll und zollrechtlicher
Warenursprung



Modul 8:
Spedition und Logistik
im Auslandsgeschäft



Modul 9:
Verbrauchs- und
Konsumsteuer im
Auslandsgeschäft



Modul 10:
Recht im Aussenhandel



Modul 11:
Interkultureller Umgang
im Auslandsgeschäft

Die eidg. Berufsprüfung

Prüfungszeitpunkt:

April & Mai

Prüfungsablauf:

2 schriftliche Prüfungen,
1 mündliche Prüfung

Prüfungsgebühr:

Fr. 1'560.-- (Stand 2021)

Prüfungsorganisation

EPAH-EFCE:

www.epah-efce.ch



EPAH | EFCE
Eidgenössische Prüfungen Aussenhandel
Examens Fédéraux Commerce Extérieur
Esami Federali Commercio Estero

Zur Prüfung zugelassen wird, wer...

- ... ein eidgenössisches Fähigkeitszeugnis, ein Diplom einer vom Bund anerkannten Handelsmittelschule, ein Maturitätszeugnis (alle Typen) oder einen gleichwertigen Ausweis besitzt und...
- ... drei Jahre Berufserfahrung im Aussenhandel vorweisen kann.

HFA Höhere Fachschule für Aussenwirtschaft AG

Mühlemattstrasse 42 | 5000 Aarau

Telefon 056 534 89 55

WhatsApp 078 234 08 43

E-Mail info@aussewirtschaft.biz

www.aussenwirtschaft.biz